

Lohmar. Sympathie für unternehmerisches Engagement!

Sehr geehrte Unternehmerinnen,
sehr geehrte Unternehmer,

beigefügt übersenden wir Ihnen den Wirtschaftsbrief für das dritte Quartal 2026. Wir haben wieder Neues und Wissenswertes aus der Stadt zusammengestellt und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Sollten Sie Anregungen und Wünsche zu bestimmten Themen haben, wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftsförderung der Stadt Lohmar, Markus Pesch unter Tel.: 02246 - 15-377 oder der E-Mail-Adresse: wirtschaftsfoerderung@lohmar.de

Ihre Wirtschaftsförderungsstelle



Markus Pesch
Wirtschaftsförderer

Wirtschaftsbrief Nr. 3/2026

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir UNTERNEHMEN was!

Unternehmer*innen Frühstück in Lohmar wieder gut besucht

Nach dem erfolgreichen Neustart des Lohmarer Unternehmer*innen Frühstücks im Februar dieses Jahres hatten sich für die zweite Auflage am 3. Juli wieder rund 70 Gäste angemeldet.

Traditionell findet das Frühstück bei einem Lohmarer Unternehmen statt, diesmal bei der Standortgemeinschaft in der Walterscheid-Müller-Straße 10.



Bürgermeister Matthias Schmitz gab den anwesenden Lohmarer Unternehmerinnen und Unternehmern einen Überblick über aktuelle Themen aus der Stadtverwaltung. Anschließend präsentierten die vier gastgebenden Unternehmen Adrian & Kinas Bau GmbH, AGGEER Immobilien Management GmbH, ROFA Deutschland GmbH und Schmidt Metallbau GmbH ihre Gewerke in einer Kurzvorstellung. Im Anschluss hatten alle Interessierten die Möglichkeit, an einem Gang durch das Gebäude und die Ausstellungsflächen teilzunehmen.

Anschließend kamen die Teilnehmenden bei Kaffee und Brötchen miteinander ins Gespräch und nutzten die Gelegenheit, mit dem Bürgermeister und dem Wirtschaftsförderer der Stadt Lohmar zu sprechen.

Interessierte Unternehmen, die das Unternehmer*innen-Frühstück einmal ausrichten und sich dabei den Gästen kurz präsentieren möchten, melden sich gerne bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Lohmar. Ansprechpartner ist Markus Pesch,

E-Mail: Wirtschaftsfoerderung@Lohmar.de

Bildunterschrift: (v.l.n.r.) Markus Pesch, Wirtschaftsförderung; Alexander Adrian, Adrian & Kinas Bau GmbH; Wallfried Herzog; Schmidt Metallbau GmbH; Bürgermeister Matthias Schmitz; Viktor Kinas, Adrian & Kinas Bau GmbH; Sascha Anafinow, ROFA Deutschland GmbH; Alexej und Roman Görzen sowie Eduard Eberhardt, AGGEER Immobilien Management GmbH

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

Save-the-date: Lohmarer Unternehmensfrühstück

Am Freitag, 20. November 2026, von 8:00 – 9:30 Uhr starten wir mit neuem Namen und neuen Kooperationspartner mit bewährtem Konzept neu durch. In Kooperation mit der Kreissparkasse Köln und der VR-Bank Bonn Rhein-Sieg eG, sind wir bei Lohmarer Unternehmen zu Gast und bieten Einblicke, Neuigkeiten und Netzwerkmöglichkeiten. Die Einladung mit der Örtlichkeit folgt demnächst.

Stadt Lohmar

Wirtschaftsförderung

Bürgerstiftung Lohmar sucht Unterstützer

Was wir tun: Als gemeinnützige Stiftung fördern wir soziale Projekte in der Stadt Lohmar. Unsere Aufgaben sind vielfältig: Ob Geräte für Kindergärten, Beihilfen für Vereine, Unterstützung von Familien, Förderung von Talenten oder für den Erhalt der Umwelt. Ob für ältere- oder für junge Mitbürger: Die Aufgaben werden nicht weniger. Alles, was eigentlich gemacht werden müsste und aus welchen Gründen auch immer so nicht funktioniert, ist unser Thema. Dann kommen wir. Wir helfen, wo es sinnvoll und machbar ist.



Wer wir sind: Die Bürgerstiftung Lohmar tut Gutes für Lohmar! 66 engagierte Lohmarer Bürgerinnen und Bürger, die sich beruflich, privat oder sozial mit Lohmar verbunden fühlen und der Meinung sind, dass der Staat (die Stadt) nicht für alles zuständig sein kann, haben Eigeninitiative gezeigt und im Laufe des 20-jährigen Bestehens der Stiftung mehr als 1,2 Mio. € Kapital gespendet. Zudem haben eine Vielzahl von sozial eingestellten Mitbürgern durch weitere Zuwendungen dafür gesorgt, dass insgesamt mehr als xxx € unbürokratisch in Lohmar für soziale Zwecke ausgeschüttet werden konnten.

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!



Das Führungsteam der BürgerStiftung Lohmar v.l.i.: Vorstandsmitglied Joachim Schwellenbach, Vorsitzende Renate Krämer, Vorstandsmitglied Prof. Dr. Franz Wingen, Ehrenvorsitzender Helmut Otto, Vorstandsmitglied Reiner Krämer, Vorstandsmitglied und Geschäftsführerin Gabriele Willscheid, stv. Kuratoriumsvorsitzende Tatjana v. la Valette, Kuratoriumsvorsitzender Friedhelm Lemmer.

Wir suchen:

- Unterstützer, die mit uns einer Meinung sind, dass gerade in der heutigen Zeit Solidarität und Gemeinschaftssinn gefragt sind.
- Die uns helfen die vielfältigen Aufgaben hier in Lohmar zu bewältigen.
- Die in der Stiftung mitmachen und/oder sich als finanzielle Förderer engagieren.
- Ob einmalige- oder regelmäßige Zahlungen, ob große oder eher weniger große Beträge: Jede Summe hilft, um Lohmar ein wenig lebenswerter zu machen.

Interesse? Wenn auch Sie der Meinung sind, Sie könnten oder sollten etwas für unsere Stadt tun, dann sprechen Sie uns an. Wir sagen Ihnen wie Sie helfen können. Ansprechpartner: Udo Overath, Tel: 0162 1092 411, Mail: udo.overath@gmx.com

Weitere Details unter: www.buergerstiftunglohmar.de

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

IHK-Wahl im Herbst 2026: Jetzt informieren und mitgestalten

Im September und Oktober 2026 wählen die rund 55.000 Mitglieder der IHK Bonn/Rhein-Sieg aus Industrie, Handel und Dienstleistung ihre **neue Vollversammlung**. Sie ist das wichtigste Gremium der IHK und vertritt als „**Parlament der Wirtschaft**“ die Interessen der regionalen Wirtschaft in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis. Unter www.wahl.ihk-bonn.de erfahren Sie mehr über die **104 Kandidatinnen und Kandidaten**, den Zeitplan und die Aufgaben der Vollversammlung.



Industrie- und Handelskammer
Bonn/Rhein-Sieg

Am **9. September 2026** versendet die IHK die Wahlunterlagen an alle Wahlberechtigten und schaltet die Möglichkeit zur Online-Wahl frei. Die IHK-Mitglieder haben dann bis zum 7. Oktober 2026 (17 Uhr) Zeit, ihre Stimme abzugeben.

Nordbrückensperrung – Infoservice der IHK

Die Vollsperrung der Bonner Nordbrücke stellt zahlreiche Unternehmen in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis weiterhin vor erhebliche Herausforderungen. Viele Betriebe sehen sich mit längeren Fahrzeiten, Beeinträchtigungen von Lieferketten, erschwerter Erreichbarkeit von Standorten sowie zusätzlichen Kosten konfrontiert.



Industrie- und Handelskammer
Bonn/Rhein-Sieg

Um Unternehmen bestmöglich zu unterstützen, hat die IHK Bonn/Rhein-Sieg verschiedene Informations-, Beratungs- und Hilfsangebote unter [IHK Bonn/Rhein-Sieg: Sperrung der Bonner Nordbrücke](#) gebündelt.

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

Talente im Dialog – die Berufsstarterbörse im Rhein-Sieg-Kreis

Praktikumsplätze, zukunftssichere Arbeitsplätze, duales Studium und interessante berufliche Perspektiven - das alles bietet "Talente im Dialog", die Berufsstarterbörse im Rhein-Sieg-Kreis. Hier treffen Schülerinnen und Schüler sowie alle Interessierten die Personalverantwortlichen von Unternehmen und Institutionen aus der Region.

Die Berufsstarterbörse "Talente im Dialog" findet am **Dienstag, 29. September 2026, von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr im RHEIN SIEG FORUM** in Siegburg statt.

"Talente im Dialog" - dieser Name ist Programm, denn schließlich steht das persönliche Gespräch zwischen Schülerinnen und Schülern, Fachkräften und potenziellen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern im Mittelpunkt.

Im direkten Austausch wird schnell klar, was Unternehmen von ihren Auszubildenden erwarten, und was sie ihnen zu bieten haben. Auch die Ausbildung für Menschen mit Behinderungen soll wieder sichtbar gemacht werden. Hierzu bekommen integrativ ausbildende Unternehmen das Logo „Talente im Dialog - Inklusiv“ an ihrem Messestand und sind somit optisch direkt erkennbar.

Nutzen Sie die Chance und kommen Sie mit Ihren zukünftigen Auszubildenden ins Gespräch. Anmeldung und Details unter:

[Talente im Dialog: Informationen und Anmeldung für Ausstellende | Rhein-Sieg-Kreis](#)



RHEIN SIEG KREIS

Praktikum. Ausbildung. Duales Studium.

TALENTE IM DIALOG

Die Berufsstarterbörse im Rhein-Sieg-Kreis

Dienstag, 29. September 2026
9:00 bis 15:00 Uhr
RHEIN SIEG FORUM in Siegburg
rhein-sieg-kreis.de/talente-im-dialog



Mit freundlicher
Unterstützung



WFG
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Rhein-Sieg

Kreisverband
Bonn-Rhein-Sieg

Hennef

SEG
Städtische Energie- und
Gemeinschaftswerke

WFG
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Rhein-Sieg

TRONISTA

IHK
Industrie- und Handelskammer
Rhein-Sieg

Handwerkskammer
zu Köln

KREISTADT SIEGBURG
AMT FÜR UMSATZ- UND VERKEHRSSACHEN

MIT KOLLEKTIVEM VERKEHRSSCHEIN
ZU ALLEN BUSSTATIONEN
UND HALTSTÄTTEN

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

mentoring4women – jetzt bewerben

Kleine und mittlere Unternehmen und ihre weiblichen Fach- und Führungskräfte können sich ab sofort für das einjährige Cross-Mentoring-Programm „mentoring4women - Frauen in die Führung!“ bewerben.



Mit „mentoring4women“ unterstützt das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Bonn/Rhein-Sieg gezielt Unternehmen aus der Region mit bis zu 249 Beschäftigten bei der Personalentwicklung, die das Potential ihrer Mitarbeiterinnen nutzen und weibliche Fach- und Führungskräfte aus den eigenen Reihen fördern wollen.

Teilnehmen können Frauen, die sich auf eine Führungsposition oder eine Rolle als Expertin vorbereiten; aber auch Frauen, die bereits eine Leitungsposition innehaben und sich in ihrer Führungsrolle stärken und festigen wollen. Ein Jahr lang werden die Mitarbeiterinnen von erfahrenen Führungspersönlichkeiten (Mentorin oder Mentor) in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung sowie in ihrer Karriereplanung begleitet und unterstützt. Der individuelle Mentoring-Prozess wird mit einem attraktiven Rahmenprogramm abgerundet, das Möglichkeiten des Netzwerks und des Erfahrungsaustausches bietet.

Alle Details unter: [Karriereentwicklung und Mentoring - Kompetenzzentrum Frau und Beruf](#)

Förderprogramm NRW.BANK.Impuls KI

Mit dem Förderprogramm NRW.BANK.Impuls KI unterstützt die NRW.BANK den Mittelstand in NRW bei der digitalen Transformation. Mit Hilfe der Förderung sollen KMU ihre Entscheidungsgrundlage für Investitionen in künstlicher Intelligenz (KI) verbessern und eine erfolgreiche Implementierung von KI-Systemen vorbereiten. Förderanträge können ab dem 17. August 2026 über das Kundenportal der NRW.BANK gestellt werden.



Es werden Vorhaben gefördert, mit denen Unternehmen den Einsatz von künstlicher Intelligenz in ihrem Unternehmen vorbereiten. Gefördert werden konzeptionelle Beratungsleistungen (Modul A) sowie der Test von KI-Systemen (Modul B) für einen konkreten Anwendungsfall.

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

Förderfähig in Modul A sind:

- Identifikation unternehmensspezifischer Anwendungsfelder und die Erarbeitung von Zielen zur Anwendung von KI
- Definition und Priorisierung konkreter Anwendungsfälle unter Berücksichtigung der technischen und organisatorischen Voraussetzung in Unternehmen
- Strukturen und Prozesse für ein effizientes Management von KI
- Strukturen und Prozesse für den verantwortungsvollen Einsatz von KI

In Modul B werden die Erstellung einer Testversion und die Durchführung des Tests des KI-Systems gefördert. Mit dem Test soll geprüft werden, ob die zu testenden KI-Systeme den angestrebten Nutzen erreichen und Anforderungen der KMU erfüllen.

Details unter: [NRW.BANK.Impuls KI - NRW.BANK](#)

Neues Teilprogramm „MID-Digitale Prozesse“ im Förderprogramm Mittelstand Innovativ & Digital (MID)

Mit dem Runderlass vom 29.07.2026 hat das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIKE) die Richtlinie für das neue Teilprogramm „MID-Digitale Prozesse“ veröffentlicht. Das Programm ergänzt das bestehende Landesförderprogramm Mittelstand Innovativ & Digital (MID) und soll kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bei der Digitalisierung und Optimierung ihrer internen Geschäfts- und Produktionsprozesse unterstützen. Im Mittelpunkt steht die Förderung externer Beratungsleistungen, die Unternehmen bei der Analyse, Planung und Einführung digitaler Lösungen begleiten. Der Runderlass tritt am 1. September 2026 in Kraft und gilt zunächst bis zum 31. Dezember 2029. Förderfähig sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Sitz in Nordrhein-Westfalen, die die EU-KMU-Kriterien erfüllen.

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gefördert werden ausschließlich externe Beratungsleistungen, die der Optimierung und Digitalisierung interner Unternehmensprozesse dienen. Förderfähig sind insbesondere:

- IST-Analyse bestehender Geschäfts- und Produktionsabläufe,
- SOLL-Konzeption digitaler Zielprozesse,

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

- Unterstützung bei der Softwareauswahl,
- Implementierungsbegleitung während der Einführung der ausgewählten Software.

Die Förderung erfolgt als Zuschuss in Form einer Festbetragsfinanzierung. Der erforderliche Eigenanteil ist vom Unternehmen selbst oder durch Dritte aufzubringen.

- Förderhöhe: bis zu 500 Euro pro Beratungs-Tagewerk,
- Mindestumfang: 10 Tagewerke,
- Höchstumfang: 30 Tagewerke,
- maximale Förderung: 15.000 Euro.

Weitere Details unter: [Mittelstand Innovativ & Digital \(MID\) | Wirtschaft NRW](#)

Förderrichtlinie „progres.nrw – Emissionsarme Mobilität“

Mit Runderlass des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie (MWIKE) vom 05.08.2026 wurde die Erste Änderung der Förderrichtlinie progres.nrw - Emissionsarme Mobilität veröffentlicht. Unterstützt werden sowohl der Aufbau von Schnellladeinfrastruktur für gewerblich genutzte und kommunale Nutzfahrzeuge als auch Ladeinfrastruktur an kleineren Mehrparteienhäusern. Förderanträge können ab dem 14.08.2026 bei der Bezirksregierung Arnsberg gestellt werden. Für neue Ladepunkte an Mehrparteienhäusern und in Depots von Logistikunternehmen stellt das Land für die Jahre 2026 und 2027 zusätzlich 25 Millionen Euro bereit, davon 10 Millionen Euro in 2026.

Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen sowie kommunale Antragstellende. Große Unternehmen sind nicht antragsberechtigt.

Schnellladeinfrastruktur für gewerblich genutzte und kommunale Nutzfahrzeuge:

- Gefördert werden Ladepunkte mit einer Ladeleistung von mindestens 50 Kilowatt.
- Die Förderung beträgt maximal 30 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben und höchstens 30.000 Euro je Ladepunkt.
- Auch Ausgaben für Batteriespeicher können förderfähig sein, wenn dadurch die benötigte Leistung des Netzanschlusses verringert wird.
- Die Ladepunkte müssen an einer Betriebsstätte eines Unternehmens errichtet werden, dessen Geschäftszweck nicht hauptsächlich im Verkauf von Ladestrom besteht.

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

- Bei öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur ist die Nutzung auf Fahrzeuge der Klassen N2 und N3 beschränkt.
- Bei kommunalen Antragstellenden darf die geförderte Ladeinfrastruktur ausschließlich nicht-wirtschaftlich genutzt werden.

Ladeinfrastruktur an Mehrparteienhäusern

- Antragsberechtigt sind Vermieterinnen und Vermieter, Mieterinnen und Mieter sowie kleine Wohnungseigentümergeinschaften.
- Gefördert wird die Ladeinfrastruktur an Mehrparteienhäuser ab zwei Wohneinheiten und mit maximal fünf Stellplätzen je Gebäude.
- Die Förderung beträgt maximal 40 Prozent bei 1.500 Euro maximaler Förderung je errichtetem Ladepunkt.

Weitere Informationen unter: [Förderung von Schnellladeinfrastruktur für gewerblich genutzte und kommunale Nutzfahrzeuge | Bezirksregierung Arnsberg](#)

Online-Veranstaltungen aus der Reihe „Climate Business Lunch“

08.10.2026, 11:30 – 12:15 Uhr: Bier wird klimaneutral – wie die Industrietransformation im Mittelstand gelingt

Der Brauprozess ist ein Beispiel für die energieintensiven Produktionsprozesse in der Getränke- und Lebensmittelindustrie. Viele der etwa 130 Braustätten in Nordrhein-Westfalen sind mittelständische Betriebe. Die Fragen, die bei der klimaneutralen Transformation entstehen, stehen exemplarisch, insbesondere für klein- und mittelständische Unternehmen auch in anderen Branchen.



Die Ergebnisse des gemeinsam von der Energieeffizienz-Agentur und NRW.Energy4Climate durchgeführten Projekts „Brauerei der Zukunft“ geben Impulse und zeigen, wie klein- und mittelständische Unternehmen Transformationsprozesse strategisch planen und schrittweise umsetzen können – mit übertragbaren Lösungsansätzen auch für andere Branchen.

Referent: Christian Krause, NRW.Energy4Climate

Anmeldung unter: [Meeting-Registrierung - Zoom](#)

Wirtschaftsförderung Lohmar

Wir INFORMIEREN Sie!

19.11.2026, 11:30 – 12:15 Uhr: Batteriespeicher für Unternehmen

Erneuerbare Energien bieten großes Potenzial zur Eigenversorgung, gleichzeitig müssen Lösungen aufgrund schwankender Verfügbarkeit mitgedacht werden. Flexibilität und moderne Speicherlösungen sind der Schlüssel, um diese Volatilität auszugleichen und grünen Strom stärker zu integrieren. Ein intelligentes Energiemanagement und das passende Speicherkonzept steigern den Eigenverbrauch, senken die Energiekosten und erhöhen die Versorgungssicherheit für Unternehmen. Die Online-Veranstaltung zeigt auf, wie Unternehmen Speichersysteme optimal nutzen können, um Energieerzeugung und Verbrauch in Einklang zu bringen und Lastspitzen zu reduzieren.



Referenten:

Daniel Dietze, NRW.Energy4Climate; Mika Sandberg, Voltfang GmbH (angefragt); Felix Herborn, Kerschgens Werkstoffe und Mehr GmbH (angefragt)

Anmeldung unter: [Meeting-Registrierung - Zoom](#)

TOURISMUS – NEWS

Neuer Eventmelder

Das Bergische hat auf seiner Webseite seit einigen Monaten einen neuen „Eventmelder“, mit dem Sie Veranstaltungen selbst eintragen und vorschlagen können implementiert. Nach einer kurzen Prüfung durch das Bergische werden diese Einträge dann für den Veranstaltungskalender auf der Webseite freigeben. Die Termine sollten eine touristische Bedeutung haben und natürlich im Gebiet von Das Bergische liegen. Eintragen kann hier jeder, dafür sind keine Zugangsdaten oder ein Log-In notwendig. Wer Fragen dazu hat, findet auf der Webseite auch eine Anleitung zum Download.



Zu finden ist der Kalender unter:

www.dasbergische.de/aktivitaeten/veranstaltungen/veranstaltungen-melden.

Wirtschaftsförderung Lohmar Wir INTERESSIEREN uns für Sie!

Rubrik „Unternehmen des Monats“

Unternehmen des Monats August 2026: Rugged-IT GmbH

Die Rugged-IT GmbH steht für robuste, leistungsstarke IT-Lösungen, die auch unter anspruchsvollsten Bedingungen zuverlässig funktionieren. Das Unternehmen ist spezialisiert auf industrielle IT-Hardware und bietet ein umfassendes Portfolio an Rugged-Handhelds, Tablets und Notebooks, POS-Terminals, Industrieterminals, RFID-Systemen sowie Etiketten, Etikettendruckern und sonstige Kennzeichnungslösungen. Damit unterstützt die Rugged-IT GmbH Unternehmen aus Logistik, Produktion, Handel und Außendienst dabei, ihre Prozesse effizient, digital und zukunftssicher zu gestalten.



Details unter: [Wirtschaftsförderung der Stadt Lohmar :: August 2026](#)

Gerne stellen wir Ihr Unternehmen auf unserer Homepage und in unserem Newsletter als „Unternehmen des Monats“ vor. Haben Sie ein Firmenjubiläum, eine neue Ausrichtung, einen Standortwechsel oder sonstige Neuerung vorzustellen? Gerne entwickeln wir zusammen eine entsprechende Darstellung. Selbstverständlich ist dieser Service kostenfrei.

Sie möchten sich auch als Unternehmen des Monats präsentieren?
Sprechen Sie uns an: wirtschaftsfoerderung@Lohmar.de

Wir interessieren uns für Sie!

Wir möchten die Unternehmen unserer Stadt gerne näher kennenlernen. Hierzu kommen wir gerne zu Ihnen ins Unternehmen und sprechen über Ihr Unternehmen, die aktuelle Situation, Ihre Zukunftspläne und unsere Unterstützungsmöglichkeiten. Denn nur, wenn wir wissen, welche Wünsche, Vorhaben und auch Probleme unsere Unternehmen beschäftigen, haben wir die Möglichkeit hierbei unterstützend und beratend auf die Rahmenbedingungen einzuwirken.

Bitte wenden Sie sich hierzu an Markus Pesch unter wirtschaftsfoerderung@Lohmar.de.